

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Stefanie Höcker
Telefon: +49 (0)841 89 38053
E-Mail: stefanie.hoecker@audi.de

29. August 2008

Starker Beginn für Audi in Brands Hatch

- **Timo Scheider fährt am Freitag Tagesbestzeit**
- **Mattias Ekström führt im zweiten Test Audi Trio an**

Ingolstadt/Brands Hatch – Nach Wunsch verlief für Audi der Beginn zur achten Rennveranstaltung in der DTM-Saison 2008. Auf dem Kurs von Brands Hatch in Großbritannien gelang der Marke zum sechsten Mal in dieser Saison die Freitags-Bestzeit. Timo Scheider fuhr am Vormittag die schnellste Runde des Tages, während Titelverteidiger Mattias Ekström den zweiten Test am Freitag vor seinen Teamkollegen Martin Tomczyk und Timo Scheider beendete.

Audi hat mit Timo Scheider allen Grund zur Freude: Der Tabellenführer markierte mit seiner Zeit von 42,577 Sekunden nicht nur den besten Wert des Tages, sondern fuhr dabei auch noch eine schnellere Runde, als sie im Vorjahr der beste Teilnehmer im Qualifying erreicht hatte. Mit 0,494 Sekunden Vorsprung trennte Scheider im GW:plus/Top Service Audi A4 DTM nach dem ersten Test fast eine halbe Sekunde von seinem Verfolger, dem Mercedes-Piloten Paul di Resta.

Am Nachmittag schlossen drei Fahrer aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline an der Spitze dicht zueinander auf: Mattias Ekström, Martin Tomczyk und Timo Scheider bestimmten innerhalb von 27 Hundertstelsekunden das Tempo an der Spitze. Das Audi Trio bestand am Nachmittag aus den einzigen Fahrern im Feld, die mit ihren Rundenzeiten die Marke von 43 Sekunden durchbrachen.



„Unsere Zeiten sind gut, und über die Distanz bleibt das Auto ebenfalls recht konstant“, analysierte Timo Scheider. „Jetzt gilt es, diese Leistungen am Samstag im Qualifying zu wiederholen, um sich auf diesem engen Kurs ideale Voraussetzungen für den Sonntag zu schaffen.“

Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich bestätigte: „Wir können mit den Zeiten wirklich zufrieden sein. Wir sahen eine sehr kompakte Mannschaftsleistung. Wir konnten die Abstimmungsarbeit gut umsetzen und fuhren schnelle Zeiten über die lange Distanz. Eine schöne Basis für den Samstag.“

Bemerkenswerte Leistungen zeigten ebenso die Audi Fahrer älterer Fahrzeugjahrgänge: Markus Winkelhock und Mike Rockenfeller in ihren ein Jahr alten Audi A4 DTM aus dem Audi Sport Team Rosberg und Christijan Albers im zwei Jahre alten Audi A4 DTM belegten die Plätze fünf bis sieben. Zusammen mit Oliver Jarvis auf Position neun gelangten im abschließenden Test sieben Audi Fahrer unter die ersten Zehn. Katherine Legge kam beim Heimspiel auf Position 14.

Nun hofft das Audi Team, seine Leistungen am Samstag in gute Startplätze verwandeln zu können. Das Qualifying wird wegen der 60-minütigen Zeitverschiebung bereits um 12:28 Uhr Ortszeit gestartet und von der ARD ab 13:30 Uhr zeitgleich übertragen. Das Freie Training (09:30 bis 10:30 Uhr Ortszeit) ist live im Internet unter www.dtm.tv zu sehen.

- Ende -

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2007 insgesamt 964.151 Automobile verkauft und damit das zwölfte Rekordjahr in Folge erzielt. Mit Umsatzerlösen von € 33.617 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von € 2.915 Mio. erreichte das Unternehmen neue Höchstwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern.